

Presse-Information
24. Mai 2024

BMW Young Artist Jazz Award 2024.

Susi Lotter, Moritz Renner und Marina Schlagintweit
ausgezeichnet.

München. Als Zeichen der anhaltenden Unterstützung der jungen Jazzszene verleiht die BMW Group zusammen mit der Landeshauptstadt München den BMW Young Artist Jazz Award in diesem Jahr wiederholt an drei junge Musikerinnen und Musiker der lokalen Jazzszene. Neben einem Preisgeld von je 5.000 Euro werden Susi Lotter, Moritz Renner und Marina Schlagintweit mit Auftritten im Münchner Jazzclub Unterfahrt und bei den Leipziger Jazztagen ausgezeichnet.

Die BMW Group ist stolz darauf, zusammen mit der Stadt München seit 2016 durch diesen Förderpreis einen Beitrag zur Zukunft des Jazz in München zu leisten. Die Preisträger des BMW Young Artist Jazz Award wurden auch in diesem Jahr von der renommierten BMW Jazz Jury ausgewählt. Sie besteht aus **Oliver Hochkeppel** (Musik- und Kulturjournalist, Süddeutsche Zeitung), **Heike Lies** (Musikwissenschaftlerin, Leiterin Bereich Musik & Musiktheater im Kulturreferat der Landeshauptstadt München), **Christiane Böhnke-Geisse** (Leitung schwere reiter Musik), **Roland Spiegel** (Musikredakteur, Bayerischer Rundfunk – BR Klassik) und **Andreas Kolb** (Chefredakteur, JazzZeitung.de und nmz – neue musikzeitung).

„Der BMW Young Artist Jazz Award feiert die Vielfalt des Jazz und ermutigt junge Talente, ihre musikalische Vision zu leben und dabei die Welt mit ihren einzigartigen Klängen zu bereichern. Bei BMW glauben wir an die transformative Kraft der Musik und sind stolz darauf, diese aufstrebenden Künstlerinnen und Künstler auf ihrem Weg zu unterstützen. Ein großer Dank gilt der Stadt München als unserem langjährigen Partner und der BMW Jazz Jury“, sagt **Ilka Horstmeier, Mitglied des Vorstands der BMW AG, Personal und Immobilien.**

Anton Biebl, Kulturreferent der Landeshauptstadt München: „Erneut werden drei junge Münchner Talente, die auf internationalem Niveau spielen, mit diesem renommierten Nachwuchspreis ausgezeichnet. Herzlichen Dank an die BMW Group, die sich seit vielen Jahren für das Kulturleben unserer

Stadt nachhaltig engagiert. Mit dem BMW Young Artist Jazz Award wird eine besonders weltoffene und innovative Musiksprache unterstützt.“

2019 entschied sich **Susi Lotter** für das E- und Kontrabass-Studium am Jazzinstitut der Münchner Musikhochschule, obwohl sie sich eigentlich mehr auf die Trompete konzentriert hatte. Seitdem hat sie sich als herausragende Bassistin erwiesen und Erfahrungen in verschiedenen Bands und Stilen gesammelt. Ihre Vielseitigkeit reicht vom traditionellen Kontrabass bis hin zu Funk und Soul auf dem E-Bass. Lotter hat einen starken Ruf in der Jazzszene aufgebaut: „Wenn eine Münchner Jazz-Band derzeit eine Bass-Stelle zu besetzen hat, dann wäre wohl bei den meisten Susi Lotter die erste Wahl“, so die BMW Jazz Jury.

Moritz Renner, ein aufstrebendes Talent der deutschen Jazzszene im Alter von nur 22 Jahren, hat sich als Posaunist und Bandleader etabliert. Mit dem preisgekrönten Trio seines älteren Bruders und der Moritz Renner Group, mit der er 2021 sein Debütalbum veröffentlichte, zeigt er sein musikalisches Können. Seine Anerkennung als respektvoller Bewahrer der Jazz-Tradition kombiniert Renner mit innovativen Ansätzen. Der australische Jazz-Posaunist und Komponist Adrian Mears, der in Basel Renners Professor war, sagt: „Er ist ein begnadeter Posaunist mit einem wunderschönen Sound und ein bereits reifer Komponist.“

Die Pianistin und Komponistin **Marina Schlagintweit** gelangte nach klassischem Unterricht und einem Studium experimenteller elektronischer Musik in Detmold zum Jazz. Inspiriert durch jazzbegeisterte Kommilitonen, fand sie zum Klavier zurück und studierte Jazzklavier und Komposition in München. Mit eigenen teils groß besetzten Ensembles etablierte sie sich in der Szene und prägte sie durch ihre vielfältigen Klangwelten, die Elemente aus Neuer Musik und Klangkunst integrieren. „Der BMW Young Artist Jazz Award würdigt Marina Schlagintweits späte, dafür umso tiefgreifendere Entdeckung des Jazz“, so die Jury.

Preisträgerkonzerte**Susi Lotter**

20. September 2024, Jazzclub Unterfahrt, München

22. Oktober 2024, Leipziger Jazztage

Moritz Renner

19. Oktober 2024, Jazzclub Unterfahrt, München

22. Oktober 2024, Leipziger Jazztage

Marina Schlagintweit

27. September 2024, Jazzclub Unterfahrt, München

26. Oktober 2024, Leipziger Jazztage

Weitere Informationen und Tickets zu den Konzerten unter www.unterfahrt.de
und www.jazzclub-leipzig.de/leipziger-jazztage.

Das Kulturengagement der BMW Group mit exklusiven Updates und tieferen
Einblicken in die weltweiten kulturellen Initiativen können auf Instagram unter
[@BMWCultureGroup](https://www.instagram.com/BMWCultureGroup) verfolgt werden.

Bitte wenden Sie sich bei Rückfragen an:

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Prof. Dr. Thomas Girst
BMW Group Konzernkommunikation und Politik
Leiter BMW Group Kulturengagement
Telefon: +49 89 382 24753
E-Mail: Thomas.Girst@bmwgroup.com

www.press.bmwgroup.com/global

E-Mail: presse@bmw.de

Jurybegründungen zur Verleihung des BMW Young Artist Jazz Award 2024 in voller Länge**Susi Lotter**

Susi Lotter war überrascht, als sie vor fünf Jahren für das E-Bass-Studium am Jazzinstitut der Münchner Musikhochschule angenommen wurde. Hatte sie doch eigentlich mehr Trompete geübt, für die sie sich ebenfalls beworben hatte. Schnell erwies sich diese Zusage als Glücksfall und der Bass als „ihr“ Instrument. Heute tourt sie mit Florian Paul & der Kapelle der letzten Hoffnung und gewann kürzlich mit Olga Dudkova den Förderpreis des Bayerischen Jazzverbands. Lotter überzeugt in verschiedensten Bands und Rollen mit herausragenden Funk- und Soul-Fähigkeiten am E-Bass und setzt dabei die Band-Harmonie und das Miteinander in den Vordergrund. Mal glänzt die Stipendiatin der Yehudi Menuhin Live Now-Stiftung mit Eigenkompositionen für das Nico Weber Trio, mal groovt sie in den Bands des Schlagzeugers Guido May und des Hammond-Organisten André Schwager, mal begleitet sie die Jazzsängerin Alma Naidu. Auch am Kontrabass macht Susi Lotter enorme Fortschritte im Studium bei Henning Sieverts, so dass sie mit E- und Kontrabass inzwischen sehr breit aufgestellt und gefragter denn je ist. Wenn also eine Münchner Jazz-Band derzeit eine Bass-Stelle zu besetzen hat, dann wäre wohl bei den meisten Susi Lotter die erste Wahl. Diesem Vertrauen in ihre Fähigkeiten schließt sich die Jury des BMW Young Artist Jazz Awards an.

Moritz Renner

Mit gerade einmal 22 Jahren gilt Moritz Renner schon jetzt als eine kommende Größe der deutschen Jazzszene. Erworben hat er sich diesen Ruf nicht nur als Posaunist, der schon als Schüler des musischen Pestalozzi-Gymnasiums im Landesjugend-Jazzorchester Bayern und im U.M.P.A. Jazz Orchestra der Münchner Musikhochschule spielte und inzwischen in der Jazzrausch Bigband wie dem Christian Elsässer Jazz Orchestra sitzt, sondern bereits mit eigenen Bands. Zuvorderst mit Renner, dem bereits preisgekrönten Trio mit seinem älteren Bruder Valentin am Schlagzeug und Nils Kugelmann am Bass – beide frühere BMW Young Artist Jazz Award-Preisträger. Ganz aktuell auch mit seiner Moritz Renner Group, mit der er vor Kurzem sein Debütalbum „A Given Meaning“ herausbrachte. Darauf spielt auch der einst in München lebende, seit vielen Jahren zu den herausragenden Bläsern gehörende australische Posaunist Adrian Mears mit, der in Basel Renners Professor war und ihn bereits durch einen „Bachelor of Musik“ mit „Höchstleistung“ geführt hat. Er sagt über Renner: „Moritz respektiert die Jazz-Tradition vollkommen, nimmt sie aber als Plattform für eine moderne kreative Erforschung. Er ist ein begnadeter Posaunist mit einem wunderschönen Sound und ein bereits reifer Komponist.“ Es könnte keine bessere Begründung für den BMW Young Artist Jazz Award geben.

Marina Schlagintweit

Der Münchner Pianistin und Komponistin Marina Schlagintweit wurde die Musik in die Wiege gelegt: Ihre Mutter ist Musikpädagogin und Gründerin einer Musikschule, ihr Vater ein begeisterter Hobby-Musiker. Bevor sie zum Jazz fand, führte sie ihr Weg über einige andere Gebiete. Nach klassischem Unterricht studierte Schlagintweit an der Musikhochschule Detmold experimentelle elektronische Musik, was sie zunächst in Richtung Neue Musik, Performance und Filmmusik führte. Sie schrieb unter anderem den Score für den preisgekrönten Dokumentarfilm „Seelenvögel“. Bei einem „artist in residency“-Aufenthalt an der renommierten Cité des Arts in Paris entdeckte sie den zeitgenössischen Jazz, etwa eines Vijay Iyer, und fand darüber zu ihrer alten Liebe Klavier zurück. So studierte sie noch einmal, nun an der Münchner Musikhochschule, Jazzklavier bei Tizian Jost und Komposition bei Gregor Hübner und Christian Elsässer. Schon in dieser Zeit etablierte sie sich in der Szene als Mitinitiatorin des „Jazzlabors“

Presse-Information

Datum

24. Mai 2024

Thema

BMW Young Artist Jazz Award 2024.

Seite

5

und des „Jazzjam Festivals“ im Bahnwärter Thiel und in der Milla, vor allem aber mit eigenen Ensembles. Hierzu zählen das NVM Trio mit Bassist Vincent Rein und Schlagzeuger Nathan Carruthers und Prisma Ambit mit dem kolumbianischen Gitarristen Óscar Mosquera und dem Saxofonisten Anton Mangold. Ein klassisches Klaviertrio und eines nur mit Harmonieinstrumenten – das zeigt schon Schlagintweits ganz unterschiedlich ausgerichtete, immer spannende Klangwelten, die sie oft mit Samples und Sounds aus ihrer Klangkunst-Vergangenheit erweitert und zu orchestralen Kompositionen für große Ensembles verarbeitet. Der BMW Young Artist Jazz Award würdigt Marina Schlagintweits späte, dafür umso tiefgreifendere Entdeckung des Jazz.

BMW Group Kulturengagement

Staatsoper für alle Gerhard Richter **CORPORATE CITIZENSHIP** Kochi-Muziris Biennale
BMW Art Cars Berlin Biennale Ólafur Eliásson Art Basel Max Hooper Schneider
BMW Art Journey **INTERKULTURELLER DIALOG** Art D'Égypte Cao Fei Esther Mahlangu
Zaha Hadid Les Rencontres d'Arles Jeff Koons Acute Art Tate Modern **KONTINUITÄT**
BMW Open Work by Frieze **PARTNERSCHAFT** Andy Warhol BMW Guggenheim Lab
Samson Young Bayerische Staatsoper BMW Welt Jazz Award **KREATIVE FREIHEIT**
INTERAKTION Bolshoi Theater Kyotographie Garage Museum of Contemporary Art
Premio de Pintura Paris Photo Lu Yang Art Dubai **NACHHALTIGKEIT** Tefaf Teatro alla Scala
BMW Classics Jenny Holzer BMW Art Guide by Independent Collectors Leelee Chan Artsy

Warum Kultur? Warum nicht! Kultur ist reich an Erkenntnis, ein Hort der Schönheit und der Tiefe, der Sinnstiftung und der Anteilnahme. Ein inspirierender Zufluchtsort. Im besten Fall ergreifend, bisweilen verstörend. Als Corporate Citizen nimmt die BMW Group soziale Verantwortung wahr und engagiert sich seit mehr als 50 Jahren in hunderten kulturellen Initiativen weltweit, sowohl in der Kunst als auch in den Bereichen Musik & Sound, in der Architektur wie im Design. Kreativer Freiheit setzen wir keine Grenzen – diese Haltung ist unser Auftrag. Sie ist Garant für bahnbrechende Kunstwerke genauso wie für wichtige Innovationen in einem erfolgreichen Wirtschaftsunternehmen.

Weitere Informationen: www.bmwgroup.com/kultur

und www.bmwgroup.com/kultur/ueberblick

Facebook: <https://www.facebook.com/BMW-Group-Culture>

Instagram: <https://www.instagram.com/bmwgroupculture/>

@BMWGroupCulture

#BMWGroupCulture

#drivenbydiversity

Die BMW Group

Die BMW Group ist mit ihren Marken BMW, MINI, Rolls-Royce und BMW Motorrad der weltweit führende Premium-Hersteller von Automobilen und Motorrädern und Anbieter von Premium-Finanz- und Mobilitätsdienstleistungen. Das BMW Group Produktionsnetzwerk umfasst über 30 Produktionsstandorte weltweit; das Unternehmen verfügt über ein globales Vertriebsnetzwerk mit Vertretungen in über 140 Ländern.

Im Jahr 2023 erzielte die BMW Group einen weltweiten Absatz von über 2,55 Mio. Automobilen und über 209.000 Motorrädern. Das Ergebnis vor Steuern im Geschäftsjahr 2023 belief sich auf 17,1 Mrd. €, der Umsatz auf 155,5 Mrd. €. Zum 31. Dezember 2023 beschäftigte das Unternehmen weltweit 154.950 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Presse-Information

Datum 24. Mai 2024

Thema BMW Young Artist Jazz Award 2024.

Seite 6

Seit jeher sind langfristiges Denken und verantwortungsvolles Handeln die Grundlage des wirtschaftlichen Erfolges der BMW Group. Das Unternehmen hat frühzeitig die Weichen für die Zukunft gestellt und rückt Nachhaltigkeit und Ressourcenschonung konsequent ins Zentrum seiner Ausrichtung, von der Lieferkette über die Produktion bis zum Ende der Nutzungsphase aller Produkte.

www.bmwgroup.com

Facebook: <http://www.facebook.com/BMWGroup>

Twitter: <http://twitter.com/BMWGroup>

YouTube: <http://www.youtube.com/BMWGroupView>

Instagram: <https://www.instagram.com/bmwgroup>

LinkedIn: <https://www.linkedin.com/company/bmw-group/>